ALAMANNEN-MUSEUM VÖRSTETTEN

Freilichtmuseum

...so wird Geschichte zum Erlebnis

Im Auftrag des Landesdenkmalamtes Baden-Württemberg wurde 1998 – 2000, 2007 und 2010 im Gewann „Grub" der Gemeinde Vörstetten (Landkreis Emmendingen) eine frühalamannische Siedlung ausgegraben. Die archäologischen Ausgrabungen öffneten ein Zeitfenster in die Übergangszeit zwischen Spätantike und Frühmittelalter. Auf der Grundlage des archäologischen Grabungsbefundes wird im Alamannen-Museum Vörstetten die Zeit der frühen Alamannen (4./5. Jahrhundert) im Vorfeld der römischen Reichsgrenze dargestellt und rekonstruiert.

Veranstaltungen des Museums
Frühjahr – Winter 2018

Frühlingsfest zur Saisoneröffnung
Sa, 28. April 2018, 11-17 Uhr
Aktionen zum Zuschauen und Mitmachen auf dem Freigelände des Museums.

Internationaler Museumstag
So, 13. Mai 2018, 11-17 Uhr
Mit Hofbelebung.

Hofbelebungen
Jeweils Sa 10-18 Uhr und So 11-16 Uhr
16. – 17. Juni / 14. – 15. Juli /
11. – 12. August / 08. – 09. September 2018
Darstellung von alamannischem Handwerk und Alltagsleben.

Museumsfest „Feuer und Licht"
Sa, 03. November 2018, 16-20 Uhr
Mitmachaktionen und Vorführungen auf dem Freigelände rund ums Thema Feuer.

Aktuelle Ankündigungen von Workshops, Vorträgen und Aktionen finden Sie auf unserer Homepage und auf Facebook.

Alamannen-Museum Vörstetten
Denzlinger Str. 24 a
79279 Vörstetten
Tel.: 07666/8820042
Mail: info@alamannen-museum.de
www.alamannen-museum.de
https://www.facebook.com/Alamannenmuseum-Vörstetten-342352059494619/

Wohnstallhaus

Im Mittelpunkt des frühalamannischen Dorfes steht das dreischiffige Wohnstallhaus (Alamannenhof), das nach archäologischen Grabungsbefunden rekonstruiert wurde. In diesem Haus lebten Menschen und Vieh unter einem Dach und ernährten sich von der landwirtschaftlichen Produktion. Dieser Haustyp war im nordgermanischen Siedlungsraum verbreitet und verdeutlicht die wahrscheinliche Herkunft der frühalamannischen Siedler aus dem Elbe/ Weser – Dreieck. Eine C14-Analyse ergab eine zeitliche Datierung zwischen 390 und 430 n. Chr. Die Einrichtungen im Alamannenhof sind originalgetreue Nachbildungen archäologischer Funde in Baden-Württemberg.

DIE DAUER-AUSSTELLUNG

Die Dauerausstellung im Museum zeigt auf zwei Stockwerken die Geschichte der frühen Alamannen im Breisgau und in der damaligen „Alamannia", die archäologischen Ausgrabungen in Vörstetten sowie den Lebensalltag der frühen Alamannen (Handwerk, Landwirtschaft und Ernährung).

ALAMANNEN-
MUSEUM
VÖRSTETTEN

„Alamanni" nannten die Römer ihre Nachbarn im Vorfeld der römischen Reichsgrenze am Rhein. Was haben sie von den Römern gelernt? Wie haben sie sich gekleidet und ernährt? Auf diese und weitere Fragen gibt die Dauerausstellung im Museum Antworten. Zahlreiche Fundstücke, die von Archäologen ausgegraben wurden, vermitteln einen Eindruck aus der Zeit der Völkerwanderung.

Der Vörstetter Runenring (Replik)

Auf dem ca. 4.000 Quadratmeter großen Freigelände entsteht ein frühalamannisches Dorf mit dem Alamannenhof als Hauptgebäude, Speicher, Grubenhaus, Handwerkerhaus, Schmiedewerkstatt, Töpferwerkstatt, Backofen und Brunnen. Ein Schaugarten mit alten Getreidesorten und Färberpflanzen, ein mittelalterlicher Kräutergarten und eine Kultstätte vervollständigen die Anlage.

Das Alamannen-Museum hat eine museumspädagogische Zielsetzung. Zielgruppen sind Schüler, Lehrer, Eltern und sonstige bildungsnahe Bevölkerungsgruppen.
Nach Bedarf werden von museumspädagogisch geschulten Fachkräften Führungen veranstaltet.
Die Besucher können die Handwerke der Alamannen studieren und auch selbst ausprobieren und auf dem Freigelände den Lebensalltag vor 1.600 Jahren kennenlernen.

SO ERREICHEN
SIE UNS ...

ALAMANNEN-MUSEUM VÖRSTETTEN

Denzlinger Straße 24a • 79279 Vörstetten
Telefon: 07666 - 88 200 42
Fax: 07666-8820041
Mail: info@alamannen-museum.de
Internet: alamannen-museum.de
facebook.com/AlamannenmuseumVoerstetten

Öffnungszeiten:

Donnerstag:	10:00 - 17:00 Uhr
Freitag:	10:00 - 15:00 Uhr
Samstag:	14:00 - 18:00 Uhr

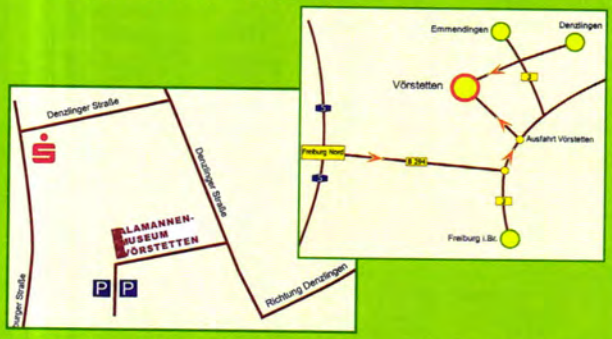
Gruppenführungen nach vorheriger telefonischer Anmeldung.

Eintrittspreise:

Erwachsene	4,00 €
Ermäßigt	2,00 €
Kinder unter 6 Jahren	frei
Gruppen/Schulklassen	nach Vereinbarung

Unser Museum ist behindertengerecht.

Busverbindung:
BINNINGER Omnibusbetrieb GmbH & Co KG
Breisacher Strasse 1 • 79279 Vörstetten
Telefon: 07666 - 9303-0



Träger des Museums ist der als gemeinnützig anerkannte „Museums- und Geschichtsverein Vörstetten e.V.", dessen 1. Vorsitzender der Gründer des Museums, Prof. Dr. Köser, ist.